

Kohlschotenmücke



Thema Dropleg

- > Dropleg-Düsen
- > Weißstängeligkeit
- > Erste Erfahrungen gegen Schädlinge

DROPLEG-SYSTEM: ERSTE ERFAHRUNGEN GEGEN SCHÄDLINGE

Dr. Udo Heimbach und Meike Brandes · Braunschweig



Kohlschotenrüssler

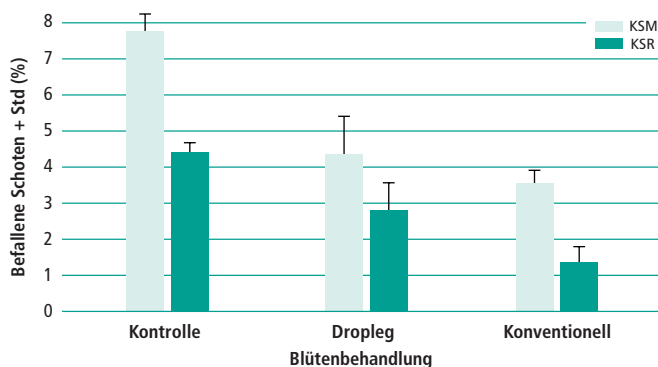
Der Raps ist in Deutschland die wichtigste von Bienen beflogene blühende Feldkultur. Die Rapsblüte ist von zentraler Bedeutung für die Entwicklung von Bienenvölkern nach dem Winter und eine erste wichtige Honigquelle für die Imkerei. Bedingung für kontinuierlich hohe Rapsenerträge ist eine intensive Bestandesführung, die auch Pflanzenschutzmittelanwendungen zum Zeitpunkt der Blüte mit einschließt, bei denen sowohl gegen pilzliche als auch tierische Schaderreger behandelt wird.

Die Blütenbehandlung im Raps ist ein grundsätzliches Konfliktpotential zwischen Landwirtschaft und Imkerei, da sowohl die Bienen den Mitteln und ihren Rückständen auf den Blüten und im Pollen und Nektar direkt ausgesetzt sind, aber auch Wirkstoffrückstände der genutzten Mittel in Bienen-

produkten wie dem Honig auftauchen. Pflanzenschutzmittelbehandlungen, die den Bereich mit offenen Blüten ausschließen z.B. durch das Dropleg-System, würden durch verringerte Kontamination der offenen Blüten die Risiken für Blütenbesucher und die Imkerei reduzieren und damit zur Ent-

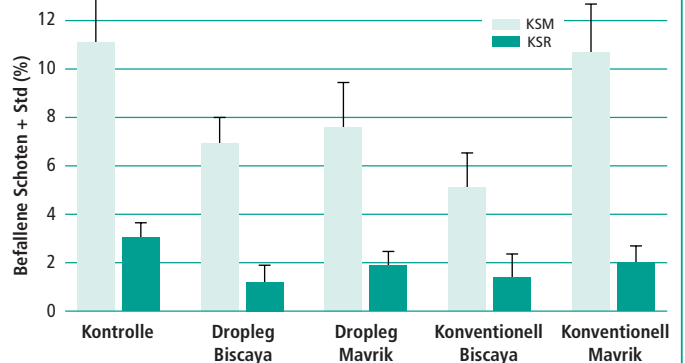
Abb.: Wirkung gegen Kohlschotenmücke und Kohlschotenrüssler

2014



Quelle: Schotenbefall (MW und Std) durch Kohlschotenmücke (KSM) und Kohlschotenrüssler (KSR) am Standort Wendhausen 2014 in BBCH 80 nach konventioneller und Droplegbehandlung mit Biscaya in BBCH 65 (Daten aus Bachelorarbeit J.-P. Gregor)

2015



Quelle: Schotenbefall (MW und Std) durch Kohlschotenmücke (KSM) und Kohlschotenrüssler (KSR) am Standort Wendhausen 2015 in BBCH 87 nach konventioneller und Droplegbehandlung mit Biscaya und Mavrik in BBCH 65 (Daten aus Masterarbeit J. Gödeke)

Raps

spannung zwischen Imkerei und Landwirtschaft beitragen. Bei Spritzungen mit dem Dropleg-System kann die Spritzung unterhalb der Blühebene mit offenen Blüten erfolgen. So kann der offen blühende Bereich weitgehend vor Wirkstoffanlagerungen geschützt werden. Es gibt bisher nur wenig Versuchsergebnisse, die die Wirkungen einer konventionellen Spritzung vergleichend zum Dropleg-System untersucht haben.

Die Wirkung des Dropleg-Verfahrens wurde 2014 und 2015 gegen Rapsschädlinge in Feldversuchen mit 4 Wiederholungen in Winterarras im Raum Braunschweig überprüft. Alle Anwendungen fanden jeweils am gleichen Tag während der Blüte (BBCH 65) statt, bei beiden Spritzverfahren mit jeweils 300 l Wasser/ha und gleicher Fahrtgeschwindigkeit von 7 km/h. In beiden Versuchsjahren wirkte auch das Dropleg-System auf Rapsschädlinge bei Nutzung der Mittel Biscaya



Foto: Dominik Dicke

Mit der Dropleg-Spritztechnik kann unterhalb der Blühebene Pflanzenschutzmittel appliziert werden

und Mavrik (nur 2015), tendenziell etwas weniger als bei konventioneller Spritztechnik. Dies wurde deutlich am Rapsglanzkäfer, obwohl der

im BBCH 65 keinen Schaden mehr anrichtet, aber auch bei der Kohlschotenmücke und beim Kohlschotenrüssler (Abb.). Eine etwas schwächere Wirkung beim Dropleg-System wird vor allem bei Biscaya deutlich. Mavrik wirkte deutlich schwächer gegen Schotenschädlinge als Biscaya. Die offene Blüte selbst muss also nicht unbedingt mit behandelt werden, um Wirkungen zu erzielen. Die Tiere halten sich auch in den tieferen Schichten des Bestandes auf, wo sie dann den Mitteln gegenüber exponiert sind.



Dr. Udo Heimbach und Meike Brandes
Fon +49 531 299 4510

.....
Blüte auf Custodia drauf!
.....



Keep smiling!



Custodia®

- ▶ Sichere Sklerotinia Bekämpfung – ganz einfach mit 1,0 l/ha
- ▶ Gute Nebenwirkung auf Rapsschwärze (Alternaria)
- ▶ Für eine bessere Platzfestigkeit der Schoten

ADAMA

Die Komplettlösung – für sichere, hohe Erträge

